

Kampagne "Respekt ist Pflicht – für alle" Eltern können ihre Kinder schon früh stärken

Toll, wenn Sabrina klar nein sagen kann und Benno diese Grenze hört und akzeptiert. Sich gewaltfrei Respekt zu verschaffen, können Jugendliche lernen. Noch besser ist es, wenn sie dies von klein auf üben. Elternbildung unterstützt Mütter und Väter, ihre Kinder zu stärken und sie zu selbstbewussten und verantwortungsvollen Menschen heranwachsen zu lassen.

Alle Eltern wollen für ihre Kinder das Beste. Doch der Alltag bringt viele Fragen, auf welche die wenigsten Eltern vorbereitet sind:

- Was ist die gute Balance zwischen Grenzen setzen und Freiraum geben?
- Wie finde ich den richtigen Tonfall, wenn mein Kind mich nervt?
- Wie stärke ich das Selbstvertrauen meines Kindes, ohne es jedoch zu einem selbstzentrierten Menschen zu machen?
- Wie meistern wir die Herausforderungen der Pubertät?
- Was lebe ich vor?
- u.a.m.

Im Kanton Zürich werden jährlich rund 1'700 Elternbildungsveranstaltungen mit 28'500 Teilnehmer/-innen durchgeführt. Viele davon tragen zu einem respektvollen Umgang im Zusammenleben bei – sei es zwischen Eltern und Kindern wie auch unter den Kindern und Jugendlichen. Hier einige Beispiele aus den aktuellen Kursprogrammen:

- Ängstliche, scheue Kinder – Selbstvertrauen gewinnen
- Muss ich immer erst laut werden?
- Grenzen setzen – Freiraum lassen
- Starke Kids wehren sich
- Streiten ist lernbar – Konflikt lösen auch!
- Pubertät – wenn jedes Wort das falsche ist!
- Grauzone Handy und Internet

Die Elternbildung Kanton Zürich begrüsst die Kampagne "Respekt ist Pflicht – für alle" und unterstützt sie mit Angeboten für Eltern. Nähere Informationen auf den Webseiten www.respekt-zh.ch oder www.elternbildung.zh.ch.

Kathie Wiederkehr
Leiterin Fachstelle Elternbildung Kanton Zürich

25. Februar 2009